

132/119-120

"17ten May 1644

respondu le 19 Juin 1644"

1) s. Zurlaubiana AH 24/20

2) s. etwa EA V 2, 1315 a

3)

4) s. ebenda 1323 (Nr. 1041)

5) s. ebenda 1303 b, 1316 c, 1318 k [u.a. Beziehungen zwischen dem Bistum Basel und Frankreich, Transgressionen, Pensionen/Sold/Forderungen]

6) Eine dieser Kompagnien wurde damals von des Adressaten Bruder, Gardehptm. **Heinrich I.** Zurlauben, kommandiert. Sie lag 1644 in der Garnison von Perpignan, s. Zurlauben/HM II 172.

7) Bezüglich des Einsatzes der Luzerner Gardekompagnie Sonnenberg in den Jahren 1642 bis 1645 s. ebenda 169 und 172.

8) s. Ploetz/Konferenzen und Verträge III 75-82

9) Für alles Weitere s. Dickmann/Der Westfälische Frieden 194f.

10) Rückschluss aus Zurlauben/HM II 171f.

11) Deren Namen finden sich bei Meier/Zurlaubiana "Stammtafel" 863 unter 7.5.

Original, mit Siegeln. Dorsualnotizen von Beat II. Zurlauben
AH 132, 261-262

120

1701 August 27., Breg[en]z

A

SCHREIBEN VON [SALZHÄNDLER?] JOHANN RÜST "UND MIT[VERWANDTEN]"
AN [DEN ALT] LANDVOGT DER FREIEN ÄMTER [UND DERZEITIGEN
SALZPÄCHTER] MAJOR [BEAT JAKOB II.] ZURLAUBEN VON GESTE-
LENBURG, "ZUG EN SUYSSE"

"Dass die reassumption der Hall[ischen] Salztractathen¹ auf den halben ... [September] Differierth ... werden dieselbe von H [Salzpächter Heinrich Ludwig] **Muos** [von Zug] ohne zwiffel seithero vernommen haben, darauff unns hiemit berueffen: unnd mithin ...[?]², dz unns **Joseph Anth:°** verstrichnen Sonntag alhier auch widerumb wohl zurrugg kommen, von welchem wir verstanden, dz Ewer Gnaden im Nammen lobl: Standt Zug unns auch die Commission anvertrauwen: unnd ihren Salz Contract durch unns renovieren lassen wollen, welches dan nach dero Jntention zuverrichten unns möglichst angelegen sein lassen werden: Unndermitlest haben die ihme Mitgegebne 40 Louisth[al][e]r

gebierend zue buech getragen, unnd erwarthen Mithin dero Mehrere Comandi unnss in dem werkh erweissen zue können, wie begirig under des höchsten Schuz wir zue sein verlangen ...".

"p.^r recapito Spleiss & Seiller [Handelshaus?] in Schafhausen"

- 1) Am 6. Dezember 1697 war in Innsbruck ein diesbezüglicher Salzvertrag, dem auch Stadt und Amt Zug beitrug, abgeschlossen worden, s. Hauser/Salzwesen 82.
- 2)

Original, mit Siegel und Dorsualnotiz
AH 132, 263-264 - Blatt 263^v und 264^r leer

121

1705 Februar

A

ABRECHNUNG FÜR LEONZ SCHMID, [SOLDAT IN DER KOMPAGNIE VON GARDEHPTM. BEAT HEINRICH JOSEF ZURLAUBEN IM REGIMENT CASTELLA IN FRANZ. DIENSTEN]

"Leonty Schmid Jst lauth Abrechnung Mit [dem] H. [Capitaine-commandant Aegid Franz] **Andermat[t]** Seligen Zuo weerd [=Weurt] Jn gulderland [=Geldern] biss Ersten [Januar] 1702 Schuldig Verbliben wie folget[:]

"Les Prais" Lb.

			Lb.	ss	d
1702[:]		"Redoit jusqu'au p. ^r 1702"	43	14	6
		"hat diss Jahr durch Empfangen zwey hembter Und Cravatten"	5	10	
		"huoth; hossen, Und Strümpf"	10	10	
		"hahrband"		5	
Januar	8				
Februar	8				
März	8	"den 18 ^{den} Mertzen [Schuhe] sohlen"	1		
April	10				
Mai	8	"Jn Meyen Ein N[eu]en rothen rockh"	38	13	3
		"Alss er kranckh Zuo guldre durch den feldtscherer Extra in zwey mahlen"		17	6
Juni	8				
Juli	10	"den 18. ^{den} juillet Schuo"	3	10	